



Für die Kleinsten:

- Mit dem Buch „**Die schönsten Kinderreime, Fingerspiele und Spaßverse**“ können Eltern schon ganz kleinen Kindern ein großes Vergnügen bereiten. Die im Buch zusammengetragenen Neck- und Scherzreime, Schlaflieder, Tierreime und Abzählverse üben auch auf die etwas größeren Kinder noch einen unwiderstehlichen Reiz aus. Sie finden im Buch über 200 der bekanntesten Kinderreime, versehen mit lustigen Bildern zum Vorlesen und Selberlesen. Viel Spaß damit!
- Von Daniel Napp stammt das Buch „**Dr. Brumm gibt Gas**“. Es ist in der Reihe Thienemanns Quatschgeschichten erschienen. Darin gibt Dr. Brumm tüchtig Gas und nicht nur, wenn er vom Wildschwein verfolgt wird. Auch beim Lesen braucht er nicht mal eine Stunde für einen Buchstaben. Aber nur beim Rasieren, da hätte er vielleicht etwas langsamer sein sollen!
- Im Pazifik sind Wale gefährlich weit vom Kurs abgekommen. Nur die Forscher-Kids können sie retten und die müssen sich einiges einfallen lassen, um den Walen den richtigen Weg zu zeigen. Aber dann verschwindet ein Wal-Baby und ihr U-Boot geht auch noch kaputt... Wollt Ihr mehr wissen, dann holt Euch das Buch „**Ein Fall für die Forscher-Kids - Rettet die Wale!**“



Für die Größeren:

- Juma Kliebenstein schrieb für Euch das Buch „**7 Tage sturmfrei**“. Endlich sturmfreie Bude – das wird großartig. Da sind sich Mira, Tom und Charlie einig. Um ihr Taschengeld aufzubessern, vermieten sie einfach das Elternhaus. Nur dumm, dass gerade eine Metal-Band einzieht! Richtig brenzlich wird es dann, als die Eltern nach ihrer Rückkehr ein halbes Schwein in der Tiefkühltruhe finden. Auch die demolierte Mauer an der Einfahrt muss erklärt werden und noch so einiges anderes. Jetzt müssen die Geschwister beweisen, dass sie für alles eine gute Ausrede haben. Viel Spaß beim Lesen!
- Max ist 11 Jahre alt und will noch Großes vollbringen und als Held in die Geschichts-bücher eingehen. Deshalb hat er jetzt schon die Höhepunkte seines Lebens festgehalten, vor allem seine ersten Tage an der weiterführenden Schule. Max will mit dieser Geschichte sein unglaubliches Genie zeigen und er hofft, dass seine Familie und die Freunde das auch sehen können ... Im Buch „**Mein Leben in Smileys – Alles wird gut**“ geschrieben von Anne Kalicky könnt Ihr mit daran teilhaben.
- Die Königstochter Elisa ist verzweifelt. Warum erkannte ihr Vater nicht, dass seine neue Frau eine böse Hexe ist? Sogar als die Stiefmutter ihre elf Brüder in Schwäne verwandelt, ahnt Elisas Vater nichts. Die böse Hexe hatte ihn verzaubert und die Erinnerung an seine Söhne genommen. Elisa erkennt, dass nur sie allein ihre Brüder retten kann! Im Buch „**Die wilden Schwäne**“ geschrieben von Wolfgang und Heike Hohlbein könnt Ihr erfahren, ob Elisa diese fast unlösbare Aufgabe bewältigen kann!

Für die Erwachsenen:

- Gwendolyn Herzog, ewige 59 Jahre jung, braucht dringend Geld. Sie eröffnet eine Praxis für therapeutische Gespräche, dass sie gar keine Psychologin ist, stört sie nicht. Frederick Ackermann, Enddreißiger und Leichenbestatter aus Leidenschaft, ist ihr Lieblingspatient. Er würde gern heiraten, aber seine Heiratsanträge sind tödlich. Ihre Nichte Britta hat den Mann fürs Leben gefunden und hofft auf einen Heiratsantrag. Eigentlich erfreulich, wäre der Auserwählte nicht Frederick Ackermann! Wollen Sie mehr erfahren, dann holen Sie sich doch das Buch „**Hühnervoodoo**“ geschrieben von Hortense Ullrich.
- Polizeiobermeister Leonhardt Kreuthner möchte die Hand eines Freundes, die der Schrottschere zum Opfer fiel, würdig bestatten. Aber beim Ausheben des Grabes muss er feststellen, dass es bereits belegt ist, mit der Leiche eines Mannes. Laut Kripo Miesbach hat der unbekannte Tote einige Monate zuvor einen Wagen gestohlen und ist damit in der Nähe des Fundorts gegen einen Baum gerast. Die Obduktion ergab, dass der Mann nicht an seinen Unfallverletzungen verstarb. Dennoch wurde er kurz nach dem Unfall vergraben. Wollen Sie wissen wer der Tote war und was passiert ist, dann lesen Sie das Buch „**Tote Hand**“ geschrieben von Andreas Föhr.



• Kjell Ola Dahl schrieb für Sie den Thriller „**Schwarzes Gold**“. Reeder Georg Spenning ist ein Patriarch. Er duldet keinen Widerspruch und hasst Schwächlinge. Doch die Zeit der Patriarchen ist vorbei. Auch Lindemanns Zeit als rechte Hand des knorrigen Reeders ist gezählt. Ist das der Anfang vom Ende von Spenning & Co.? Auf dem von Ömilliarden aufgeheizten Finanzmarkt Norwegens beginnt ein gnadenloser Kampf um Geld, Macht und Sex – und wer diesen Kampf gewinnen will, muss eines wissen: Geld, Macht und Sex kennen keine Moral.

Konnten wir Ihr Interesse wecken?

Dann würden wir uns sehr über einen Besuch in unseren Bibliotheken freuen!

Ihre Ricarda Zschieschang und Christine Nicklich
Bibliothek Schwepnitz und Grüngräbchen